

Andragogische Leitideen

Nach der Arbeit von Malcolm Knowles steht in der Erwachsenenbildung das selbstgesteuerte Lernen im Vordergrund. Entsprechende Grundannahmen über das Lernen Erwachsener sind, dass sie

- einen starken Wunsch nach **selbstgesteuertem Lernen** haben
- ihre **Erfahrungen** in den Lernprozess einbringen möchten
- ihre **Lernbereitschaft** selbst unter Beweis stellen wollen
- lernen wollen, um die **Probleme ihres Alltags** zu lösen

Diese 4 Kernanliegen des selbstgesteuerten Lernens sind auch wesentliche Ansprüche an unsere eigene Lehr- und Lerntätigkeit.

In der Praxis setzen wir diese Anforderungen mit folgenden **Massnahmen** um:

Erwachsene haben einen starken Wunsch nach selbstgesteuertem Lernen:

Zu jeder Veranstaltung werden ein geeignetes Lehrmittel und eventuell ergänzende Unterlagen ausgehändigt. So kann der Teilnehmer seinen Lehrstoff zu Hause repetieren.

Erwachsene möchten ihre Erfahrungen in den Lernprozess einbringen:

Das Vorwissen der Teilnehmer wird bei Kursbeginn von der Kursleitung abgefragt und dann bei Bedarf in die Unterrichtsdurchführung integriert. Im Rahmen von Selbstlernaktivitäten können sich die Teilnehmer gegenseitig mit dem bereits vorhandenen Fachwissen helfen. Dadurch sollen sich die Wissens- und Erfahrungsstände der Teilnehmenden ausgleichen.

Erwachsene wollen ihre Lernbereitschaft selbst unter Beweis stellen:

In den Veranstaltungen wird auf eine aktive Mitarbeit der Teilnehmenden grossen Wert gelegt.

Erwachsene wollen lernen, um Probleme ihres Alltags zu lösen

In allen Veranstaltungen ist der direkte Nutzen für die eigene Praxis das zentrale Ziel, auf das die Ausbildung ausgerichtet wird.